

Einbau- und Gebrauchsanweisung



Neue Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze



160807
Rev.001

DE

Hersteller:
Hill-Rom Industries S.A.
188, rue du Caducée
Parc Euro médecine
34195 Montpellier Cedex 5 (Frankreich)

www.hill-rom.com

Erste Auflage, erster Druck 2009

Gedruckt in Europa

160807 Rev.001/September 2009.

Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen sind vertraulich. Die Vervielfältigung bzw. Veröffentlichung der Informationen in dieser Bedienungsanleitung in irgendeiner Form ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Firma Hill-Rom gestattet.

Hill-Rom®, ClinActiv® und Clinitron® sind eingetragene Warenzeichen der Firma Hill-Rom Services, Inc.

Vario™ Advanced und MCM™-MicroClimate Management sind eingetragene Warenzeichen der Firma Hill-Rom Services, Inc.

Die Firma Hill-Rom behält sich das Recht vor, Gestaltung, Spezifikationen und Modellausführungen ohne Vorankündigung zu ändern. Die einzige von Hill-Rom geleistete Garantie ist die für den Verkauf und die Vermietung seiner Produkte gültige ausdrückliche schriftliche Garantie.

Weitere Exemplare dieser Bedienungsanleitung erhalten Sie bei Ihrer nationalen Hill-Rom-Vertretung. Die Anschrift finden Sie auf der letzten Seite. Geben Sie eine Bestellung mit der Bestell-Nr. 160807 auf.

© 2009 Hill-Rom Services, Inc. ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

Inhalt

Kapitel 1: Einleitung

Definition der Symbole	1 - 1
Verwendungszweck für Therapieauflagen	1 - 2

Kapitel 2: Produktübersicht

Über die neue Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze	2 - 1
Beschreibung	2 - 2

Kapitel 3: Einbau und Verwendung

Einbau der neuen Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze	3 - 1
Austausch einzelner Bauteile der neuen Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze	3 - 8
Besondere Hinweise für Systeme mit der Option MCM™- MicroClimate Management	3 - 23
Einsatz	3 - 25

Kapitel 4: Reinigung des Produkts

Anweisungen zur vorbeugenden Wartung	4 - 1
Infektionsverhütung	4 - 1
Reinigung der neuen Therapieauflage	4 - 2

Kapitel 5: Technische Daten und Garantie

Technische Merkmale	5 - 1
Liste der Ersatzteile	5 - 3
Konformität	5 - 6
Haftung des Herstellers	5 - 6

ANMERKUNGEN:

Definition der Symbole

Der im vorliegenden Handbuch enthaltene Text ist der besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit halber in verschiedene Schriftarten gesetzt und mit Symbolen versehen. Im Folgenden finden Sie einige Beispiele:

- Normaldruck für Standardinformationen.
- **Fettdruck** zur Hervorhebung einzelner Wörter oder Sätze.
- **ANMERKUNG:** zur Hervorhebung besonderer Hinweise oder Erklärung wichtiger Anweisungen.

Die nachstehenden Symbole verweisen auf verschiedene Risiken oder Gefahren :

Symbol	Beschreibung
	<p>Warnhinweis/Achtung</p> <ul style="list-style-type: none"> • WARNHINWEIS: Verweist auf Situationen und Handlungen, die Gefahren für Patienten und Pflegepersonal beinhalten können. Die Missachtung eines Warnhinweises kann Personenschäden nach sich ziehen! • ACHTUNG: Verweist auf Verfahren und Vorsichtsmaßnahmen, die unbedingt befolgt werden müssen, um Sachschäden zu verhindern.
	Einklemmgefahr
	Chemische Unfallgefahr
	Elektroschockgefahr

Verwendungszweck für Therapieauflagen

Das mit dieser neuen Therapieauflage ausgestattete ClinActiv®-System dient zu Prophylaxe und Behandlung von Druckgeschwüren. Die Auflage eignet sich für alle Patienten, einschließlich Risikopatienten, bis zu einer therapeutischen Gewichtsgrenze von 160 kg.

Kontraindikation

In folgenden Fällen darf die Auflage nicht verwendet werden:

- Instabile Frakturen der Wirbelsäule
- Cervikale oder andere knöcherne Extensionen

Über die neue Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze

Seit der Entwicklung von Clinitron® und der Air-Fluidized-Therapie in den 60er Jahren hat Hill-Rom eine Produktfamilie entwickelt und hergestellt, mit der sich immobilitätsbedingte Druckgeschwüre und andere mit der Immobilität einhergehende Komplikationen vermeiden und heilen lassen.

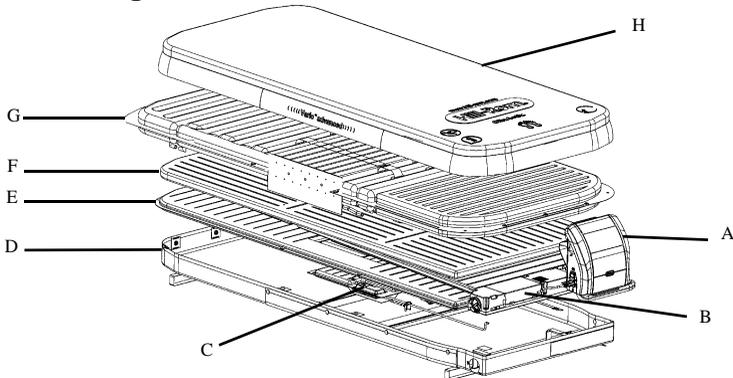
Das intelligente ClinActiv®-System bietet eine Vielzahl an Funktionen und Zubehör, um den Anforderungen von Nutzern ebenso wie den therapeutischen Vorgaben gerecht zu werden. Das gilt insbesondere für die Variotm-Drucksteuerungstechnologie, mit der sichergestellt wird, dass das ClinActiv®-System den Druck in den Luftkammern kontinuierlich an die Größe, die Form, das Gewicht und die Position des Patienten anpasst und somit für eine optimale Druckentlastung sorgt.

Das ClinActiv®-System kann ab sofort zusammen mit der neuen Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze von Hill-Rom verwendet werden.

Das vorliegende Dokument enthält alle Informationen, die zum vorschriftsmäßigen Einbau der neuen Therapieauflage auf der ClinActiv-Matratze erforderlich sind.

Es handelt sich hierbei nicht um ein eigenständiges Dokument. Ausführliche Informationen zur ClinActiv-Matratze finden Sie in der entsprechenden Gebrauchsanweisung, Ref. 140433(1).

Beschreibung



Element	Bezeichnung
A	Steuerung
B	Technische Einheit
C	Vario™ Advanced- Drucksteuerungstechnologie
D	Unterseite
E	Untere Matratze
F	Mittlere Matratze
G	Therapieauflage
H	Abnehmbare Oberseite

Die neue Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze ist eine Mehrzonenauflage mit 30 Luftkammern:

- 11 horizontal versiegelte Luftkammern im Fersenbereich auf 2 Ebenen
- 2 horizontal versiegelte Luftkammern im Oberschenkelbereich
- 8 separate Luftkammern im Kreuzbeinbereich
- 6 horizontal versiegelte Luftkammern im Rückenbereich
- 3 horizontal versiegelte Luftkammern im Kopfbereich



WARNHINWEIS:

Die neue Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze wurde spezifisch für die folgenden Modelle des ClinActiv®-Systems entwickelt: N02050, N02051, N02052 und N02053. Der Hersteller kann unter keinen Umständen für Störungen oder Schäden haftbar gemacht werden, die durch eine Missachtung dieses Warnhinweises verursacht werden.

Einbau der neuen Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze

⚠️ WARNHINWEIS:

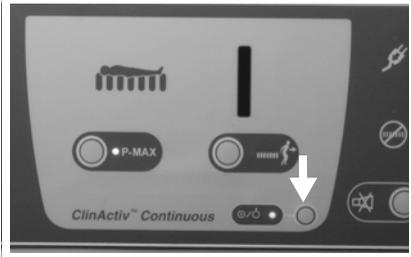
Der Hersteller haftet unter keinen Umständen für Störungen oder Beschädigungen, die durch eine Missachtung der in diesem Handbuch enthaltenen Anleitungen bei dem Einbau, der Reparatur oder der Einstellung des Systems entstehen.

Der Einbau durch nicht autorisiertes Personal kann zu unvorhersehbaren Betriebsstörungen führen.

Entfernen der Therapieauflage

Erforderliche Werkzeuge:Keine

1. Vergewissern Sie sich, dass die Matratze und die Auflage vorschriftsmäßig dekontaminiert wurden bzw. ergreifen Sie alle zur Handhabung von Matratze und Auflage erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen (persönliche Schutzkleidung usw.)
Schalten Sie die Steuerung aus und trennen Sie sie vom Netz.
2. Ziehen Sie den Reißverschluss auf beiden Seiten auf und nehmen Sie den Matratzenbezug ab.
3. Öffnen Sie die Druckknöpfe, mit der die Therapieauflage an der Unterseite (2 auf der rechten Seite, 2 auf der linken Seite und 3 am Kopfende) und an der Oberseite (2 am Fußende) befestigt ist.



4. Nehmen Sie das Verbindungsstück am Kopfende zwischen der Therapieauflage und der mittleren Matratze ab.



5. Ziehen Sie die 4 Luftzufuhrschläuche von der technischen Einheit ab.



6. Ziehen Sie den Schlauch von der mittleren Matratze ab.



7. Ziehen Sie den CPR-Dreifachschlauch von der technischen Einheit ab.

ANMERKUNG:

Halten Sie den Schlauch gut fest und ziehen Sie ihn nach unten, um den CPR-Dreifachschlauch von der Einheit abzuziehen.



8. Trennen Sie den CPR-Dreifachschlauch von der mittleren Matratze.



9. Ziehen Sie den Dreifachschlauch zwischen der technischen Einheit und der Therapieauflage ab.



10. Nehmen Sie die Therapieauflage aus dem Bett.



11. Bei der Entsorgung einer gebrauchten Therapieauflage sind die im Kapitel mit den Umweltschutzvorschriften aufgeführten Bestimmungen zu beachten.

Zusammenbauen der neuen Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze

Erforderliche Werkzeuge:Keine

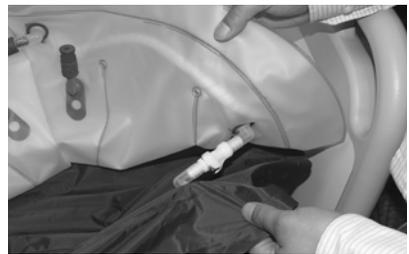
1. Nehmen Sie die neue Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze aus ihrer Verpackung heraus.
2. Legen Sie die neue Therapieauflage auf die Matratze.



3. Legen Sie die Schläuche am Fußende neben die untere Matratze.



4. Bringen Sie das Verbindungsstück am Kopfende an.



5. Schließen Sie den Doppelschlauch an die beiden Schlauchanschlüsse auf der linken Seite der technischen Einheit an.



ANMERKUNG:

Beachten Sie die Markierungen: Der weiß gekennzeichnete Schlauch muss am mittleren Schlauchanschluss angeschlossen werden.



ACHTUNG:

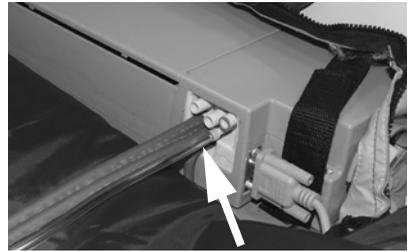
Ein Vertauschen des Anschlusses kann Störungen verursachen:

- Die Druckanzeige in der entlüfteten Zone zeigt grundsätzlich den Wert Null.
- Der Kompressor läuft kontinuierlich.
- Die Matratze bleibt vollständig befüllt.
- Die Überdruck-Sicherheitsventile sind geöffnet.
- Nach 10 Minuten wird das Warnsignal ausgelöst.
- Der Zykluswechsel wird unterbrochen.

6. Schließen Sie den Schlauch aus Vinyl an.

ANMERKUNG:

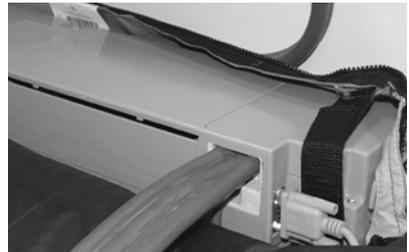
Beachten Sie die Markierungen: Der durchsichtige Schlauch aus Vinyl muss an den rot gekennzeichneten Schlauchanschluss angeschlossen werden.



7. Schließen Sie den CPR-Dreifachschlauch an die technische Einheit an.

ANMERKUNG:

Beachten Sie die Markierungen: Der durchsichtige Schlauch aus Vinyl muss an den rot gekennzeichneten Schlauchanschluss angeschlossen werden.



8. Schließen Sie den CPR-Dreifachschlauch an die mittlere Matratze an. Die Anschlüsse befinden sich auf der rechten Seite (aus Patientenperspektive).



9. Schließen Sie die 4 Luftzufuhrschläuche an.

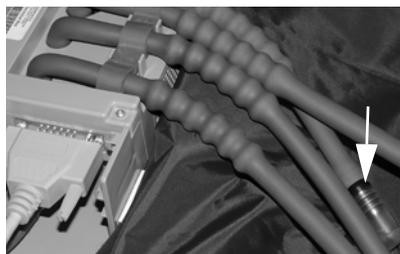
ANMERKUNG:

Schmieren Sie die Schläuche mit Seifenlauge ein, um den Zusammenbau zu erleichtern.

Vergewissern Sie sich, dass die 4 Luftzufuhrschläuche ordnungsgemäß angeschlossen sind; die horizontalen Abschnitte müssen die technische Einheit berühren.



10. Schließen Sie den Luftzufuhrschlauch an die mittlere Matratze an.



11. Schließen Sie die Druckknöpfe (2 auf der rechten Seite, 2 auf der linken Seite und 3 am Kopfende).



12. Bringen Sie die neue Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze in die richtige Position.



13. Schließen Sie die Steuerung wieder an das Netz an.
14. Drücken Sie den grünen Schalter an der Seite der Steuerung, um das System wieder einzuschalten.

15. P-max wird automatisch wieder eingeschaltet. Überprüfen Sie, dass das CPR-Ventil geschlossen ist.



16. Befüllen Sie die Matratze bis zu P-max. Das Befüllen nimmt 10 Minuten in Anspruch.

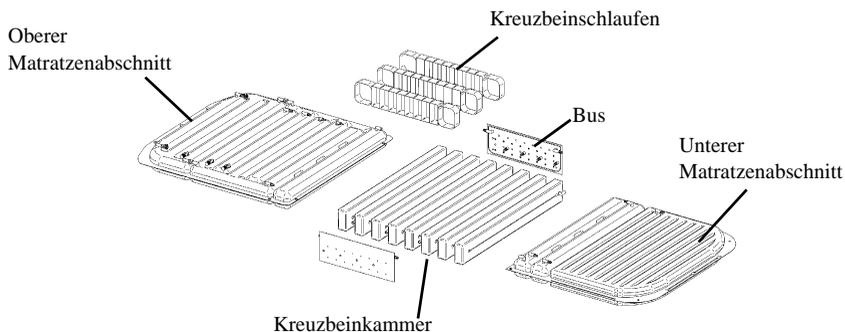
17. Im Wechseldruckmodus müssen Sie nach dem Befüllen bis zu P-max sicherstellen, dass der Zykluswechsel ordnungsgemäß funktioniert : Berühren Sie eine Zone, um zu prüfen, dass sie ordnungsgemäß befüllt wird, und vergewissern Sie sich, dass der Kompressor seinen Betrieb nach einigen Sekunden unterbricht.

Ist das nicht der Fall, müssen Sie prüfen, ob der Doppelschlauch aus Versehen falsch herum angeschlossen wurde.

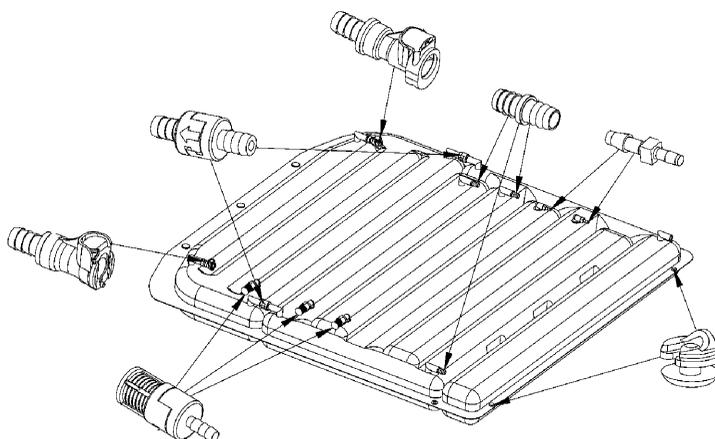
18. Schließen Sie die beiden Druckknöpfe am Bezug (2 am Fußende).
19. Schließen Sie den Reißverschluss.
Die Matratze ist einsatzbereit.



Austausch einzelner Bauteile der neuen Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze



Austausch des oberen Matratzenabschnitts der Therapieauflage

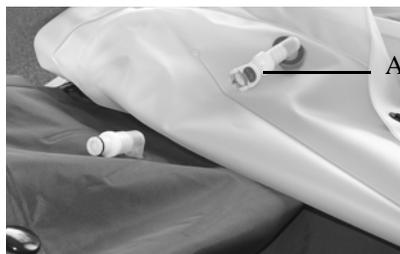


Ausbau

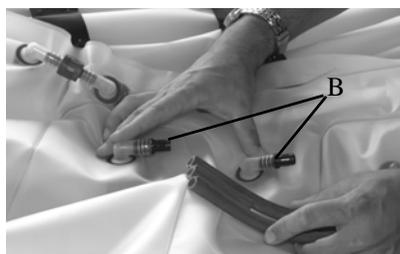
Erforderliche Werkzeuge: Keine

1. Folgen Sie den Anweisungen des Standardverfahrens zum Entfernen der Therapieauflage.
2. Öffnen Sie die Druckknöpfe am Kopfende zwischen dem oberen Matratzenabschnitt und der Unterseite des Bezugs.

3. Nehmen Sie das Verbindungsstück am Kopfende (A) zwischen der Therapieauflage und der mittleren Matratze ab.



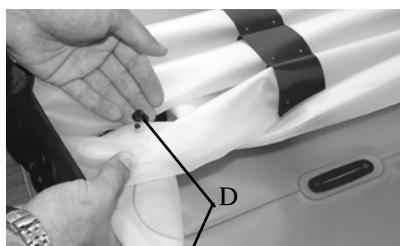
4. Trennen Sie den CPR-Dreifachschlauch (B) vom oberen Matratzenabschnitt und der mittleren Matratze.



5. Ziehen Sie den Doppelschlauch (C) vom oberen Matratzenabschnitt ab.



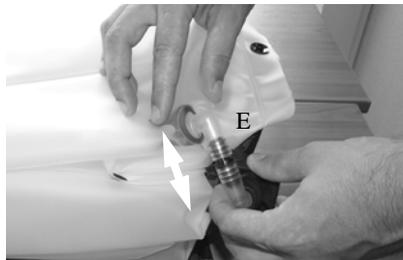
6. Öffnen Sie die beiden Druckknöpfe (1 auf jeder Seite) zwischen der Unterseite des Bezugs und dem oberen Matratzenabschnitt.



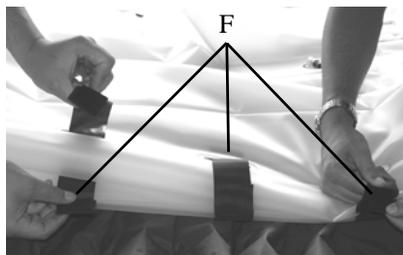
7. Öffnen Sie die abnehmbaren Verschlüsse (D) (1 auf jeder Seite), um den oberen Matratzenabschnitt von der letzten Luftkammer im Kreuzbeinbereich abzunehmen.



8. Trennen Sie den oberen Matratzenabschnitt von den beiden Bussen (E) (1 auf jeder Seite).



9. Lösen Sie die drei Kreuzbeinkammerschlaufen (F).



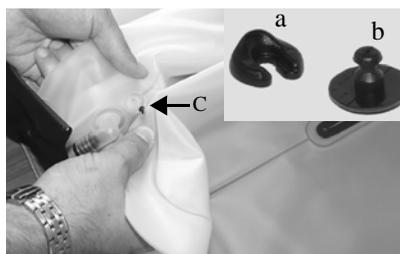
Ersetzen

Erforderliche Werkzeuge: Keine

1. Bringen Sie den oberen Matratzenabschnitt in die richtige Position und legen Sie dazu die Anschlüsse am Kopfende neben der mittleren Matratze bereit.
2. Schließen Sie die Schlaufen auf der Höhe der Kreuzbeinkammern.
3. Schließen Sie den oberen Matratzenabschnitt erneut an die beiden Busse (A, B) (1 auf jeder Seite) an.



4. Haken Sie die abnehmbaren Verschlüsse wieder ein (C) (1 auf jeder Seite), um den oberen Matratzenabschnitt und die letzte Luftkammer des Kreuzbeinbereichs durch Einhaken des männlichen Teils (a) und seines weiblichen Gegenstücks (b) miteinander zu verbinden.

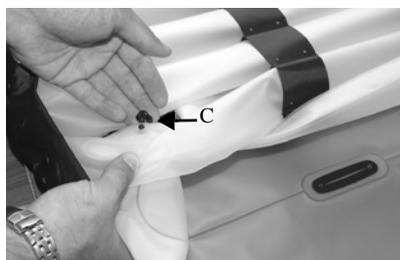


ANMERKUNG:

Der männliche Teil des abnehmbaren Verschlusses muss am unteren Teil des oberen Matratzenabschnitts angebracht werden.

ANMERKUNG:

Die Klappe am oberen Matratzenabschnitt muss wie auf dem Foto gezeigt zurückgeschlagen werden.



5. Schließen Sie die beiden Druckknöpfe (1 auf jeder Seite) zwischen der Unterseite des Bezugs und dem oberen Matratzenabschnitt.

ANMERKUNG:

Die Seitenbusse müssen vorschriftsmäßig an der Außenseite des oberen Matratzenabschnitts verlaufen.

- Schließen Sie den Doppelschlauch bis zu den beiden roten Ventilen (D) im oberen Matratzenabschnitt an.



ANMERKUNG:

Vergewissern Sie sich, dass der Doppelschlauch weder ein- noch abgeklemt ist.

⚠ ACHTUNG:

Ein Vertauschen des Anschlusses kann Störungen verursachen:

- Die Druckanzeige in der entlüfteten Zone zeigt grundsätzlich den Wert Null.
- Der Kompressor läuft kontinuierlich.
- Die Matratze bleibt vollständig befüllt.
- Die Überdruck-Sicherheitsventile sind geöffnet.
- Nach 10 Minuten wird das Warnsignal ausgelöst.
- Der Zykluswechsel wird unterbrochen.

- Schließen Sie den CPR-Dreifachschlauch (E) an den oberen Matratzenabschnitt an.

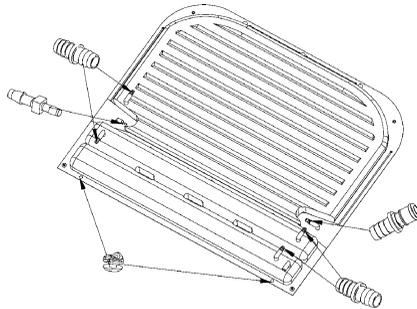


- Befestigen Sie das kopfseitige Verbindungsstück (F) am oberen Matratzenabschnitt.



- Schließen Sie die Druckknöpfe am Kopfende zwischen dem oberen Matratzenabschnitt und der Unterseite des Bezugs.
- Folgen Sie den Anweisungen zum Zusammenbau der neuen Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze ab dem Schritt 13.

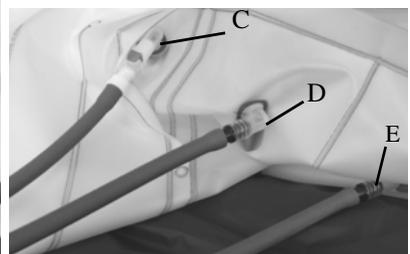
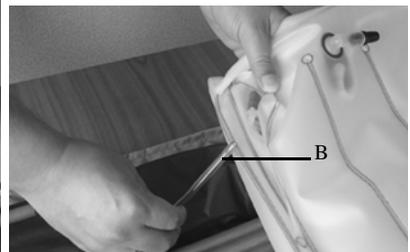
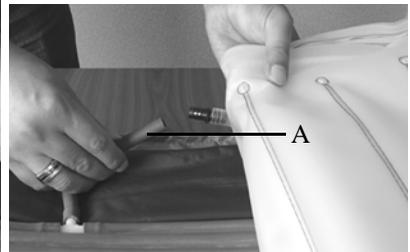
Austausch des unteren Matratzenabschnitts der Therapieauflage



Ausbau

Erforderliche Werkzeuge:Keine

1. Folgen Sie den Anweisungen in Schritt 1 und 2 des Standardverfahrens zum Entfernen der Therapieauflage.
2. Trennen Sie den CPR-Luftzufuhrschlauch (A) für die untere Ebene des Fersenbereichs zwischen der Therapieauflage und der mittleren Matratze.
3. Ziehen Sie den Schlauch aus Vinyl (B) vom unteren Matratzenabschnitt ab.
4. Trennen Sie die Luftzufuhrschläuche für die obere Ebene des Fersenbereichs in der Zone 1 (D) und 2 (E).
5. Öffnen Sie die beiden Druckknöpfe (1 auf jeder Seite) zwischen der Unterseite des Bezugs und dem unteren Matratzenabschnitt.



6. Öffnen Sie die abnehmbaren Verschlüsse (1 auf jeder Seite), um den unteren Matratzenabschnitt von der letzten Luftkammer im Kreuzbeinbereich abzunehmen.
7. Trennen Sie den unteren Matratzenabschnitt von den beiden Bussen (1 auf jeder Seite).



8. Lösen Sie die drei Kreuzbeinkammerschlaufen.

Ersetzen

Erforderliche Werkzeuge: Keine

1. Bringen Sie den neuen unteren Matratzenabschnitt in die richtige Position, und legen Sie dazu die Anschlüsse am Fußende neben der unteren Matratze bereit.
2. Schließen Sie die Schlaufen auf der Höhe der Kreuzbeinkammern.
3. Schließen Sie den unteren Matratzenabschnitt bis zu den beiden Bussen (1 auf jeder Seite) an.

ANMERKUNG:

Die Seitenbusse müssen vorschriftsmäßig an der Außenseite des unteren Matratzenabschnitts verlaufen.

4. Haken Sie die abnehmbaren Verschlüsse wieder ein (1 auf jeder Seite), um den oberen Matratzenabschnitt und die erste Luftkammer des Kreuzbeinbereichs durch Einhaken des männlichen Teils in sein weibliches Gegenstück zu verbinden.



ANMERKUNG:

Der männliche Teil des abnehmbaren Verschlusses muss am unteren Teil des unteren Matratzenabschnitts angebracht werden.

ANMERKUNG:

Die Klappe am unteren Matratzenabschnitt muss wie auf dem Foto gezeigt zurückgeschlagen werden.



5. Schließen Sie die beiden Druckknöpfe (1 auf jeder Seite) zwischen der Unterseite des Bezugs und dem unteren Matratzenabschnitt.
6. Schließen Sie die Luftzufuhrschläuche im Fersenbereich und in den Zonen 1 und 2 des unteren Matratzenabschnitts an.

ANMERKUNG:

Vergewissern Sie sich, dass die Luftzufuhrschläuche weder ein- noch abgeklemmt sind.



ACHTUNG:

Ein Vertauschen des Anschlusses kann Störungen verursachen:

- Die Druckanzeige in der entlüfteten Zone zeigt grundsätzlich den Wert Null.
- Der Kompressor läuft kontinuierlich.
- Die Matratze bleibt vollständig befüllt.
- Die Überdruck-Sicherheitsventile sind geöffnet.
- Nach 10 Minuten wird das Warnsignal ausgelöst.
- Der Zykluswechsel wird unterbrochen.

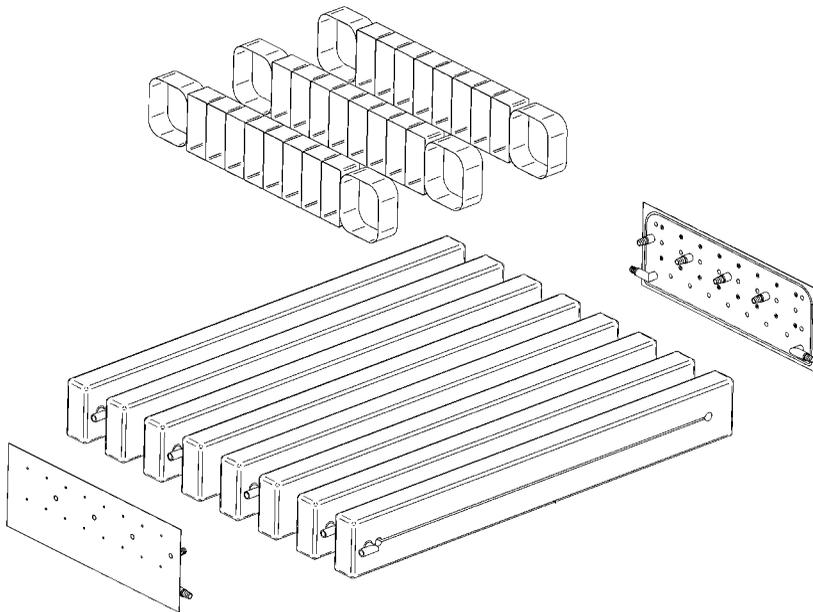
7. Schließen Sie das Staurohr aus Vinyl (B) an den unteren Matratzenabschnitt an.

8. Schließen Sie die Luftzufuhrschläuche im Fersenbereich an den unteren Matratzenabschnitt.

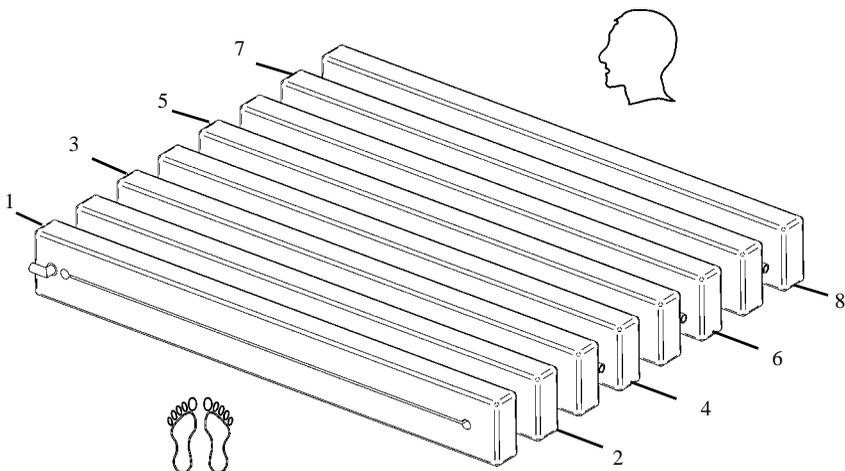


9. Folgen Sie den Anweisungen zum Zusammenbau der neuen Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze ab Schritt 13.

Austausch eines oder mehrerer Bauteile im Kreuzbeinbereich der Therapieauflage.



Austausch einer Luftkammer im Kreuzbeinbereich



ANMERKUNG:

Die Luftkammern im Kreuzbeinbereich werden alle versetzt aus- und wieder eingebaut, ausgenommen die Luftkammern 1 und 8.

Ausbau

Erforderliche Werkzeuge: Keine

1. Öffnen Sie die 4 abnehmbaren Verschlüsse (2 auf jeder Seite), um die Kreuzbeinkammer vom Bus abzubauen.

ANMERKUNG:

Bei der Kreuzbeinkammer 1 müssen Sie zusätzlich die abnehmbaren Verschlüsse öffnen, um die Kammer vom unteren Matratzenabschnitt abzubauen.

Bei der Kreuzbeinkammer 8 müssen Sie zusätzlich die abnehmbaren Verschlüsse öffnen, um die Kammer vom oberen Matratzenabschnitt abzubauen.

ANMERKUNG:

Legen Sie diese abnehmbaren Verschlüsse beiseite.

2. Trennen Sie die Kreuzbeinkammer vom Bus.



3. Ziehen Sie die Kreuzbeinkammer durch die Schlaufen heraus.



Ersetzen

Erforderliche Werkzeuge: Keine

1. Schieben Sie die Kreuzbeinkammer in die Schlaufen, wobei die Klappe (A) nach unten zeigen und sich der Winkelsteckanschluss auf der richtigen Seite befinden muss.
2. Schließen Sie die Kreuzbeinkammer an den Bus an.



ANMERKUNG:

Vergewissern Sie sich, dass die Kreuzbeinkammer nicht verdreht ist.

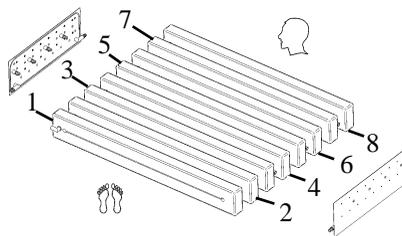
3. Schließen Sie die 4 abnehmbaren Verschlüsse (2 auf jeder Seite), um die Kreuzbeinkammer am Bus zu montieren.
4. Bei der Kreuzbeinkammer 1 müssen Sie zusätzlich die abnehmbaren Verschlüsse schließen, um die Kammer am unteren Matratzenabschnitt zu montieren.
Bei der Kreuzbeinkammer 8 müssen Sie zusätzlich die abnehmbaren Verschlüsse schließen, um die Kammer am oberen Matratzenabschnitt zu montieren.



Austausch eines Busses

Ausbau

Erforderliche Werkzeuge: Keine



1. Öffnen Sie die Druckknöpfe am oberen und unteren Matratzenabschnitt (1 auf jeder Seite).



2. Öffnen Sie die 16 abnehmbaren Verschlüsse, um den Bus von der Kreuzbeinkammer zu lösen.



ANMERKUNG:

Legen Sie diese abnehmbaren Verschlüsse beiseite.

3. Nehmen Sie die Anschlüsse ab, die den Bus mit den Luftkammern des Kreuzbeinbereichs verbinden:

- Linker Bus: Kreuzbeinkammern 2, 4, 6 und 8
- Rechter Bus: Kreuzbeinkammern 1, 3, 5 und 7



4. Entfernen Sie die Anschlüsse vom oberen und unteren Matratzenabschnitt.



Ersetzen

Erforderliche Werkzeuge: Keine

1. Bringen Sie den Bus in die richtige Position, wobei der Winkelsteckanschluss nach unten zeigen und sich neben den Kreuzbeinkammern befinden muss.



2. Stecken Sie die Anschlüsse zusammen und verbinden Sie den Bus mit den Kreuzbeinkammern:
 - Linker Bus: Kreuzbeinkammern 2, 4, 6 und 8
 - Rechter Bus: Kreuzbeinkammern 1, 3, 5 und 7
3. Schließen Sie die 16 abnehmbaren Verschlüsse, um den Bus an der Kreuzbeinkammer zu montieren.
4. Stecken Sie die Anschlüsse vom Bus in den oberen und unteren Matratzeabschnitt.

ANMERKUNG:

Die Seitenbusse müssen vorschriftsmäßig an der Außenseite des oberen und unteren Matratzenabschnitts verlaufen.

5. Schließen Sie die Druckknöpfe am oberen und unteren Matratzenabschnitt (1 auf jeder Seite).

ANMERKUNG:

Prüfen Sie, dass die Klappe ordentlich zurückgeschlagen ist. Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung zum Austauschen des oberen und unteren Abschnitts der neuen Therapieauflagen.

Austausch einer Luftkammerschlaufe im Kreuzbeinbereich

Ausbau

Erforderliche Werkzeuge: Keine

1. Entfernen Sie den Bus an der gleichen Seite, an der sich die beschädigte Schlaufe befindet. Folgen Sie dem Verfahren zum Entfernen des Busses.
2. Lösen Sie die Kreuzbeinschlaufe vom oberen und unteren Matratzenabschnitt.
3. Öffnen Sie die abnehmbaren Verschlüsse, über die die Kreuzbeinkammer 1 mit dem unteren Matratzenabschnitt und die Kreuzbeinkammer 8 mit dem oberen Matratzenabschnitt verbunden ist.
4. Ziehen Sie die Kreuzbeinkammern aus der Kreuzbeinschlaufe.
5. Entfernen Sie die Schlaufe.



Ersetzen

Erforderliche Werkzeuge: Keine

1. Bringen Sie die neue Kreuzbeinschlaufe in die gewünschte Position, wobei die längere Seite nach oben zeigen muss.
2. Schieben Sie die Kreuzbeinkammern durch die Kreuzbeinschlaufe.
3. Schließen Sie die abnehmbaren Verschlüsse, um die Kreuzbeinkammer 1 mit dem unteren Matratzenabschnitt und die Kreuzbeinkammer 8 mit dem oberen Matratzenabschnitt zu verbinden.
4. Befestigen Sie die Schlaufe am oberen und unteren Matratzenabschnitt.
5. Ersetzen Sie den Bus an der Seite, an der sich die beschädigte Schlaufe befindet. Folgen Sie dem Verfahren zum Austauschen des Busses.



ANMERKUNG:

Richten Sie die Kreuzbeinschlaufen während der Befüllung am oberen und unteren Matratzenabschnitt aus.

Besondere Hinweise für Systeme mit der Option MCM_{TM}- MicroClimate Management



Austausch des Bezugs

Erforderliche Werkzeuge: Keine

Für ClinActiv®-Systeme mit der Option MCM_{TM} (MicroClimate Management) folgen Sie bitte den nachstehenden Anweisungen, um einen einwandfreien Betrieb der neuen Therapieauflage zu garantieren:

1. Vergewissern Sie sich, dass die MCM_{TM}-Luftzufuhrschläuche zum Fußende der Matratze zeigen.
2. Schließen Sie das freie Ende des Schlauchs an die 4. und 5. Kreuzbeinkammer der Therapieauflage unter den abnehmbaren Verschlüssen (oberer Teil) an.



3. Schieben Sie den Schlauch unter die abnehmbaren Verschlüsse der Kreuzbeinkammern 3, 2 und 1 (in Richtung Fußende) und über die Luftzufuhranschlüsse der Kreuzbeinkammern.



4. Lassen Sie den Schlauch unter der Luftkammer 1 der unteren Matratzenabschnitt wieder hervortreten.



5. Schieben Sie das Ende des Schlauches zwischen den unteren Matratzenabschnitt und die mittlere Matratze.



6. Schließen Sie den Schlauch an das MCM™-Belüftungsmodul an.

7. Ziehen Sie an dem Schlauch, damit er gerade verläuft.

8. Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch nicht eingeklemmt ist.



Einsatz

1. Schließen Sie die Steuerung an die Stromversorgung an.
2. Drücken Sie auf den grünen Schalter an der Seite der Steuerung, um sie einzuschalten.
3. Bei der Einrichtung der Matratze wird automatisch eine maximale Befüllung (P-max) durchgeführt.
4. Das ClinActiv®-System schaltet dann wieder in den Therapiemodus.

Eine ausführliche Anleitung finden Sie in der Gebrauchsanweisung (B/N: 140776(1)).

ANMERKUNGEN:

Kapitel 4

Reinigung des Produkts

Anweisungen zur vorbeugenden Wartung

Ausführliche Informationen finden Sie in dem Handbuch mit dem Titel „Vorbeugende Wartung und Ausgabeprüfung“ (143004(1)).

Infektionsverhütung



ACHTUNG:

Eine unangemessene Reinigung erhöht das Infektionsrisiko! (biologische Gefahr).

Zur Verhütung von Infektionen müssen alle Bauteile jederzeit sauber sein. Sie müssen geeignete Maßnahmen ergreifen, um sichtbare Flecken und Verunreinigungen zu beseitigen.

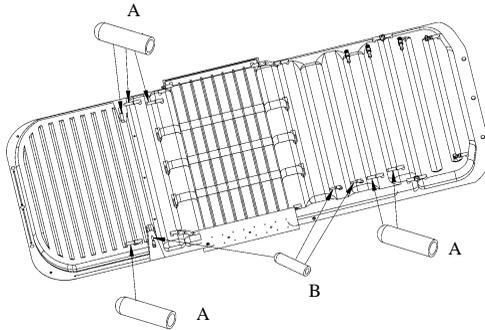
Reinigung der neuen Therapieauflage

⚠ ACHTUNG:

Genauere Anweisungen zum Reinigen und Desinfizieren der anderen Matratzenteile finden Sie in der Gebrauchsanweisung zu ClinActiv®.

Zur Reinigung in einer Waschmaschine (Wäscherei) muss die ClinActiv®-Matratze folgendermaßen vorbereitet werden:

1. Entfernen Sie den oberen Matratzenbezug.
2. Ziehen Sie alle Schläuche von der Matratze ab, und belassen Sie die Kunststoffanschlüsse an den Winkelsteckanschlüssen der Matratze.
3. Stecken Sie die verschiedenen Stopfen (A, B) so ein wie in der nachstehenden Abbildung zu sehen ist.



⚠ ACHTUNG:

Vor dem Waschen müssen die Rohranschlüsse unter der Therapieauflage mit Stopfen verschlossen werden.

ANMERKUNG:

Die zum Waschen geeigneten Stopfen müssen separat bestellt werden (weitere Informationen finden Sie unter "Liste der Ersatzteile" Seite 5 - 3).

- ⚠ WARNHINWEIS:**
Bei der Verwendung von Produkten zur vorbeugenden Wartung, Reinigung und Desinfektion müssen Sie die Angaben des Herstellers beachten (Konzentration des Produkts, minimale Kontaktdauer, Entsorgung von Resten usw.).
- ⚠ WARNHINWEIS:**
Hill-Rom empfiehlt das Desinfizieren der neuen Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze vor dem ersten Einsatz und vor ihrer Entsorgung in Übereinstimmung mit örtlich geltenden Vorschriften.
- ⚠ WARNHINWEIS:**
Vor dem Reinigen bzw. Desinfizieren müssen Sie das System über den Hauptschalter ausschalten.
- ⚠ WARNHINWEIS:**
Schützen Sie das System vor übermäßiger Feuchtigkeit und Ansammlungen von Nässe
- ⚠ WARNHINWEIS:**
Tragen Sie bei den verschiedenen Reinigungsschritten eine geeignete persönliche Schutzausrüstung (Einmalhandschuhe, Augenschutz usw.).
- ⚠ ACHTUNG:**
Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel und Scheuerschwämme. Andernfalls besteht die Gefahr von Materialschäden.
- ⚠ ACHTUNG:**
Um eine Beschädigung der neuen Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze zu vermeiden, dürfen Sie keine Industriereiniger, Reinigungsmittel, Entfettungsmittel oder Lösungsmittel mit einem der folgenden Inhaltsstoffe verwenden: Aceton, Dimethylformamid, Tetrahydrofuran, Phenol, Kresol oder konzentrierte anorganische Säuren (Stoffe, die oft in den Reinigungsmitteln enthalten sind, die in Krankenhäusern regelmäßig zur Anwendung kommen).
- ⚠ ACHTUNG:**
Verwenden Sie das für die neue Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze empfohlene Waschnetz, um das Risiko von Materialschäden zu vermindern.

**ACHTUNG:**

Die neue Therapieauflage für die ClinActiv®-Matratze sollte nicht systematisch in der Maschine gewaschen werden, sondern nur in den Fällen, in denen ein besonders hohes Infektionsrisiko besteht. Das Waschen in der Maschine verkürzt die Einsatzdauer der gereinigten Teile.

**ACHTUNG:**

Vergewissern Sie sich, dass alle Spuren der zum Reinigen und Desinfizieren der Therapieauflage verwendeten Mittel entfernt wurden, wobei allerdings die vom Hersteller vorgegebene Kontaktdauer einzuhalten ist.

Vor dem erneuten Montieren der Therapieauflage müssen Sie sich vergewissern, dass alle Teile vollständig trocken sind.

**ACHTUNG:**

Die max. Waschtemperatur darf 67 °C nicht übersteigen.

**ACHTUNG:**

Wenn Sie einen Trockner benutzen, müssen Sie ein Kaltluftprogramm einstellen.

Kapitel 5

Technische Daten und Garantie

Technische Merkmale

Die Arbeit der Firma Hill-Rom beruht auf einer Strategie zur ständigen Verbesserung. Deshalb können unsere Daten ohne Vorankündigung geändert werden.

Steuerung

Tabelle 5-1. Technische Daten zur Steuerung

Merkmale	Werte
Höhe	31 cm
Breite	28 cm
Tiefe	22 cm
Gewicht	4,6 kg
Schutz vor Feuchtigkeit und festen Stoffen	IPX0
Geräuschpegel	Max. Geräuschpegel (ISO 3744) 35 dBA
Stromversorgung	230 V  , 50-60 Hz
Strom	Nennwert: 0,25 A Normalbetrieb: 0,2 A
Leistungsaufnahme	50 VA
Sicherungen	Extern allg.: 2 x 1 AT Intern allg.: 1 x 3,15 A (F4), 2 x 2 A (F5, F6)
Batterieautonomie	2 Std.

Vollständige Therapieauflage

Tabelle 5-2. Technische Daten zur Steuerung

Merkmale	Werte
Höhe (befüllt)	18 cm
Breite (befüllt)	85 cm
Länge (befüllt)	198 cm
Gewicht	16 kg
Schutz vor Feuchtigkeit und festen Stoffen	IPX6
Transportfähigkeit	Die Matratze bleibt ca. 4 Std. befüllt.
Min. Patientengewicht	30 kg

Tabelle 5-3. Grenzwerte

Therapeutische Gewichtsgrenze Die therapeutische Gewichtsgrenze ist das maximale Patientengewicht, bei dem die klinische Effizienz in allen normalen VOT-Bettpositionen ohne Bettzeug und Zubehör gewährleistet ist.	160 kg
Max. statische Last Die max. statische Last ist die absolute max. zulässige Last, wenn sich das Bett in der flachen Position befindet. Bei Überschreiten dieser Last wird die Matratzensicherung ausgelöst.	350 kg

Umweltschutzvorschriften

Tabelle 5-4. Transport-, Lager- und Nutzungsbedingungen

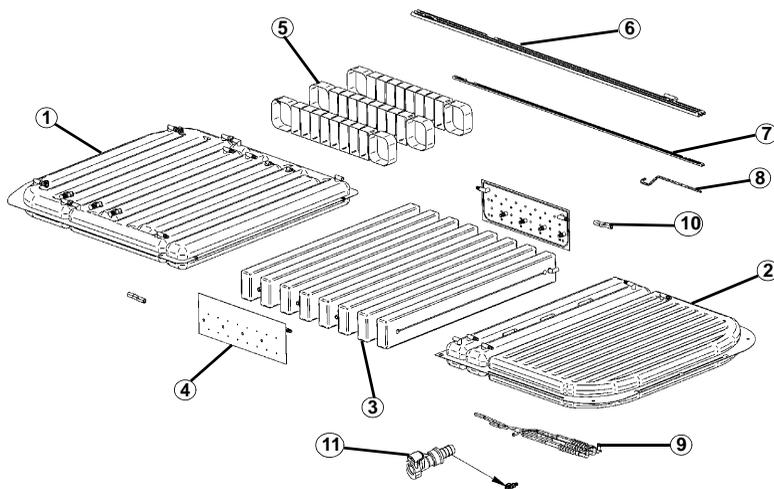
Transportbedingungen	Wertebereich	Hinweise zum Gebrauch	Wertebereich
Temperatur	-10°C  +55°C	Temperatur	+10°C  +40°C
Relative Luftfeuchtigkeit	 10 % - 90 %	Relative Luftfeuchtigkeit	 10 % - 90 %
Luftdruck	 500 mbar - 1060 mbar	Luftdruck	 900 mbar - 1060 mbar

Entsorgungsbedingungen

Vor der Entsorgung muss die Therapieauflage in Übereinstimmung mit den geltenden Verfahren und Vorschriften zur Entsorgung von medizinischem Abfall mit einem erhöhten Infektionsrisiko dekontaminiert werden.

Liste der Ersatzteile

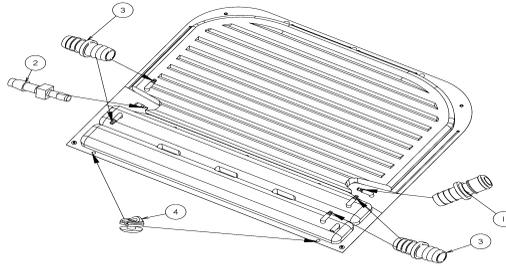
Therapieauflage



Element	Bestellnummer	Bezeichnung	Menge
1	M04257	CLINACTIV®-BAUSATZ FÜR DEN OBEREN MATRATZENABSCHNITT	1
2	E17250	UNTERER MATRATZENABSCHNITT	1
3	E17247	KREUZBEINKAMMER	8
4	E17248	BUS	2
5	E17251	KREUZBEINSCHLAUFE	3
6	E06284	CPR-DREIFACHSCHLAUCH	1
7	E06283	DRUCKSCHLAUCH	1
8	F04020	WEICHES TRANSPARENTES ROHR 4x7 mm	1x50 cm
9	E06285	LUFTZUFUHRSCHLAUCH	1
10	F04041	SILIKONROHR 8X14	2x8 cm
11	F02106	SCHNELLEVERBINDUNGSBUCHSE AUS KUNSTSTOFF 3/8 MIT SICHERHEITSVENTIL	1

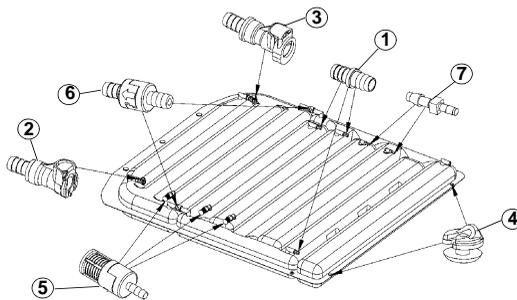
Technische Daten und
Garantie

Unterer Matratzenabschnitt der Therapieauflage



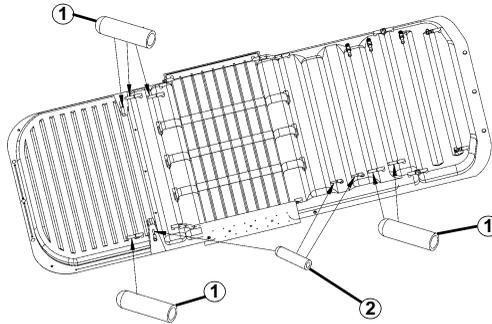
Element	Bestellnummer	Bezeichnung	Menge
1	F02104	SCHNELLVERBINDUNGSSTECKER AUS KUNSTSTOFF 3/8 OHNE SICHERHEITSVENTIL	1
2	F02075	REDUZIERSTÜCK 5/32 1/4 NP	1
3	E06184	MALE/MALE-ANSCHLUSS	4
4	C07049	SCHWARZER SCHNAPPVERSCHLUSS	2

Oberer Matratzenabschnitt der Therapieauflage



Element	Bestellnummer	Bezeichnung	Menge
1	E06184	MALE/MALE-ANSCHLUSS	3
2	F02050	SCHNELLVERBINDUNGSBUCHSE AUS METALL 3/8 MIT SICHERHEITSVENTIL	1
3	F02106	SCHNELLVERBINDUNGSBUCHSE AUS KUNSTSTOFF 3/8 MIT SICHERHEITSVENTIL	1
4	C07049	SCHWARZER SCHNAPPVERSCHLUSS	2
5	F06011	ÜBERDRUCKVENTIL 1,5 PSI	3
6	F06015	NIEDERDRUCKRÜCKSCHLAGVENTIL 0.22 PSI	2
7	F02075	VERBINDER 5/32 x 1/4 NP	2

Zum Reinigen



Element	Bestellnummer	Bezeichnung	Menge
1	C99106	GRÜNER SILIKONSTOPFEN	6
2	C99105	GELBER SILIKONSTOPFEN	3

Konformität



Das ClinActiv®-System mit der neuen Therapieauflage ist mit und ohne MCM_{TM}-Technologie (MicroClimate Management) ein med. Gerät der Klasse IIa und erfüllt alle Anforderungen gem. Richtlinie 93/42/EWG.

Die Erfüllung der einschlägigen Anforderungen ist durch die Übereinstimmung mit den einschlägigen Produktsicherheitsnormen gewährleistet.

Elektrisch betriebenes medizinisches Gerät gem. EN 60601-1.

Elektroschock - Schutzklasse	Gerät der Klasse I
Elektroschock - Schutzgrad:	Verwendete Teile vom Typ B mit Schutz gegen Defibrillierschocks
Elektromagnetische Verträglichkeit	Gerät der Klasse B
Schutz vor der schädlichen Infiltration von Wasser	Steuerung: IPX0; Matratze: IPX6
Betrieb	Kontinuierlich
Biokompatibilität	Erfüllt die Anforderungen der Normen EN ISO 10993-5 (Zytotoxizität) und EN ISO 10993-10 (Sensibilisierung und Irritation)

Haftung des Herstellers

In folgenden Fällen ist der Hersteller nicht haftbar:

- Wenn Reparaturen, Einbau, Aufbau, Änderungen, Inspektionen oder Tests nicht vom Service-Personal des Herstellers oder anderen von diesem autorisierten Personen durchgeführt wurden;
- Wenn die vorhandene elektrische Installation nicht den Anforderungen für medizinische Geräte gem. EN 60601-1 und insbesondere für Krankenstationen bzw. den entsprechenden Anforderungen für medizinisch genutzte Räume entspricht;
- Wenn die in der vorliegenden Gebrauchsanweisung enthaltenen Hinweise bei der Verwendung der Ausrüstung nicht beachtet wurden.
- Wenn Zubehör verwendet wurde, das den in diesem Handbuch beschriebenen Anforderungen nicht gerecht wird.